

**VERANSTALTUNGEN
AUF DEM FESTIVAL,
IM DEPOT UND
IN DORTMUND**



Katharina Senzenberger

SOLID LIQUID

Tanz / Performance
14+

Donnerstag, 15. September, 19:30 Uhr
Veranstaltungs-Ort: Theater im Depot



© Michael Maurissens

In dem Tanz-Stück geht es um Flüssigkeiten.
Es geht um die Bedeutung von Flüssigkeiten in der Politik.
Und um die Bedeutung und den Wert von Flüssigkeiten.
Die Künstler und Künstlerinnen auf der Bühne erforschen ihre eigenen Körper.
Sie suchen nach Widerstand im eigenen Körper.
Es geht um die Regeln von Macht.
Und es geht um Fragen, auf die es mehr Antworten als Ja und Nein gibt.

Es spielen mit: Katharina Senzenberger, Benze C. Werner

Ursina Tossi

Revenants

Tanz-Theater

Englisch / teilweise Deutsch

14+

Donnerstag, 15. September, 21:00 Uhr

Veranstaltungs-Ort:

Mittel-Halle im Depot



© Sinje Hasheider

Es gibt im Moment viele Bedrohungen:

- Die Klima-Krise.
- Gewalt durch politische Gruppen.
- Die Spaltung in der Gesellschaft:

Manche sind arm.

Manche sind reich.

- Zerstörung von Dingen, die wir zum Leben brauchen.

Unser Leben wird immer unsicherer.

Manche Ideen sind plötzlich wichtig.

Manches kennen wir aus Erzählungen und nun ist es Wirklichkeit geworden.

Wir fragen uns:

Wer ist verantwortlich für das, was gerade passiert.

Wer ist verantwortlich für das, was früher passiert ist.

Es spielen mit: Amanda Romero Canepa, Huen Tin Yeung, Anne-Lene Nöldner, Monique Smith McDowell, Ursina Tossi

Hinweis:

Bei dieser Aufführung wird Blitz-Licht eingesetzt.

Die Lautstärke wechselt zwischen sehr laut und sehr leise.

Es sind nackte Menschen auf der Bühne.

Esther M. Siddiquie

**archiveofmyselfasmyan-
cestors**

Foto-Ausstellung

Donnerstag, 15. September

bis Sonntag, 18. September

Dienstag, 20. September bis Sonntag, 25. September

Veranstaltungs-Ort: Galerie im Depot



© China Hopson

In der Ausstellung sehen Sie Familien-Fotos von der Künstlerin Esther M. Siddiquie.

Sie macht die Fotos wieder lebendig.

Sie schlüpft in die Rollen von männlichen Mitgliedern aus ihrer Familie.

Mit Fotos von China Hopson.

Am 25. September gibt es um 16:30 Uhr ein Gespräch über diese Ausstellung.

Das Gespräch ist auch im Depot.

Und es geht um Einblicke in eine neue Arbeit von der Künstlerin mit dem Titel:

THE BODY AS CO- AUTHOR OF THE ARCHIVE

Auf Deutsch: Wie der Körper die Geschichte mit-schreibt und aufbewahrt.

fabien prioville dance company

12Fifty Mb/s

Tanz / Performance
14+

Freitag, 16. September, 17:00 Uhr
und 21:00 Uhr

Veranstaltungs-Ort: Theater im Depot



© Mischa Lorenz

In dieser Tanz-Aufführung geht es um Daten.
Jeden Tag werden immer mehr Daten von den Menschen gesammelt.
Die Künstler und Künstlerinnen haben ein Programm für das Handy erfunden.
Darin zeigen sie:
So kann man sich gegen das Daten-Sammeln wehren.

Es spielen mit: Anna Sühelya Harms, Evan Schwarz, Francesca Ciaffoni, Tijana Prendović

Philine Velhagen & Team

Der Kreis

Partizipative Performance
Deutsch
12+

Freitag, 16. September, 18:00 Uhr
Samstag, 17. September, 15:00 Uhr
Sonntag, 18. September 16:30 Uhr
Samstag, 24. September 15:00 Uhr
Sonntag, 25. September, 15:00 Uhr

Veranstaltungs-Ort: Europa-Brunnen

In der Corona-Zeit gab es keine Gruppen mehr.
Sie waren verschwunden:
Weil nur noch wenige Menschen zusammen-sein durften.
Nun ist es Zeit für eine Gruppen-Therapie.
Und das machen wir mitten in der Stadt.
Alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen bekommen Kopf-Hörer.
Alle machen etwa zum Thema Nähe und Ferne.

Es spielen mit: Oliver Bedorf, Justine Hauer, Andreas Maier, Nolle Woida, Philine Velhagen, Genoveva Wieland, Emily Allan u.a.



© Matthias von Keller

Hofmann&Lindholm

Nobody's There

Häusliches Kammer-Spiel

Deutsch

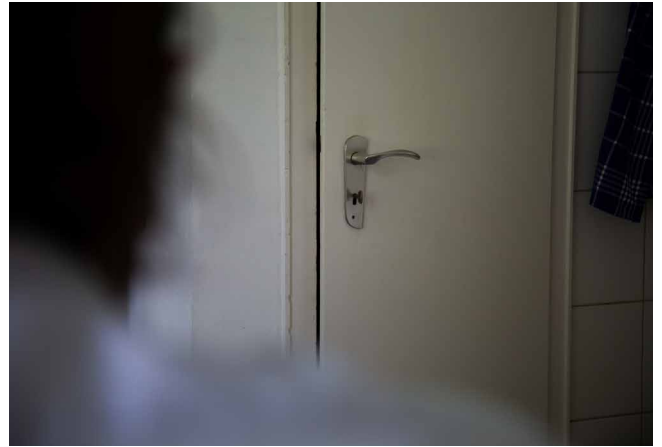
18+

Samstag, 17. September bis

Sonntag, 18. September

Dienstag, 20. September bis

Samstag, 24. September



© Hannah Hofmann

Veranstaltungs-Ort: Privat-Wohnungen in Dortmund

Termine nach Absprache

Anmeldung unter: nobodysthere@hofmannundlindholm.de

Sie kommen nach Hause und betreten Ihre Wohnung.

Niemand ist da.

Sie kennen Niemand nicht.

Niemand versteckt sich im Schrank.

Niemand versteckt sich unter Ihrem Bett.

Oder vielleicht hinter einem Vorhang.

Sie sind mit der Anwesenheit von Niemandem einverstanden.

Sie lassen Niemanden einfach machen.

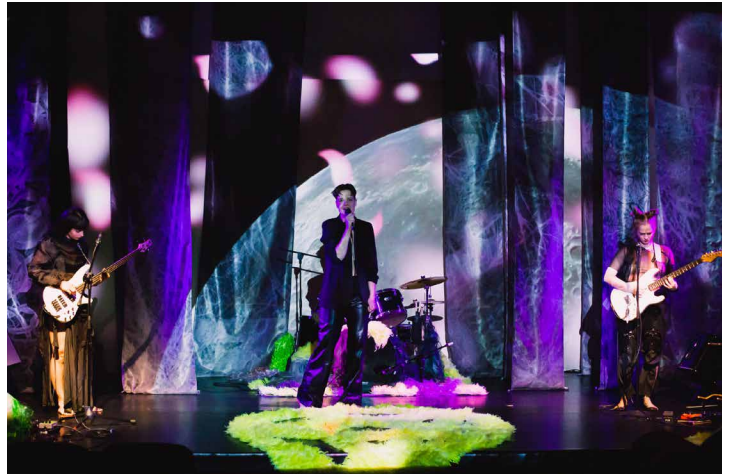
STERNA | PAU

THE HEX PISTOLS

Musiktheater in Deutsch Englisch
und Farsi

14+

Samstag, 17. September, 19:00 Uhr
Veranstaltungs-Ort: Theater im Depot



© Heiwa Wong

Es geht um:

- 3 Hexen.
- Eine Musik-Gruppe.
- Eine Wohn-Gemeinschaft.

Alle machen eine Reise an verschiedene Orte.

Sie reisen auch in verschiedene Zeiten.

Dabei verlieren sie sich.

Sie schauen nach vorn.

Sie schauen zurück.

Alle sind un-sicher.

Trotzdem haben alle Vertrauen in sich selbst.

Und alle haben Vertrauen in die anderen.

Es spielen mit: Maren Becker, Otto(line) Calmeijer-Meijburg, Yasmin Fahbod

Hinweis:

Bei dieser Aufführung wird Blitz-Licht eingesetzt.

Es wird laut und es gibt Nebel auf der Bühne.

Es geht um Sex und Tod und Gewalt.

**A. Bauer (Peira), C.
Herzog (Peira), L.
Nielsen, J. Amme, A.
Konaté, E. Schiller-
Witzmann, K. Bryla,
D. Meder (KGI)**



© Maxi Richter

DAS VERKOMMENE LAND

Theater / Performance

FESTIVALFRIENDS

Deutsch

16+

Samstag, 17. September, 21:00 Uhr

Veranstaltungs-Ort: Mittel-Halle im Depot

Die Welt brennt.

3 Frauen stehen am Ufer von einem See.

Es gibt ein Rettungs-Boot mit 2 Plätzen.

Es geht um die Frage:

Wer darf auf das Boot.

Und es geht um die Erinnerungen von 3 Frauen und darum:

- Manche Erinnerungen werden gehört.
- Manche Erinnerungen werden nicht gehört.

Es spielen mit: Julia Amme, Laila Nielsen, Aïsha Konaté

sowas in der art

SAG MIR ERST, WIE ALT DU BIST!

Partizipative Performance
Deutsch
8+

Samstag, 17. September
Sonntag, 18. September
Veranstaltungs-Ort: Depot
Samstag, 24. September
Sonntag, 25. September
Veranstaltungs-Ort: Dietrich-Keuning-Haus

Die Aufführungen sind immer zu diesen Zeiten:
11:00 Uhr, 11:45 Uhr, 12:30 Uhr, 13:45 Uhr, 14:30 Uhr, 15:15 Uhr

Wie lebt man in einem bestimmten Alter.

Was bedeutet Alter.

Das Theaterkollektiv lädt junge und alte Besucher und Besucherinnen zu einer Zeit-Reise ein.
Dabei wird Altes wieder lebendig.

Menschen aus verschiedenen Alters-Gruppen kommen ins Gespräch.

Daraus entsteht die Aufführung.

Es spielt mit: Alina Rohde

Hinweis:

Nur Teams mit 2 Personen können das Stück besuchen.

**Die 2 Personen müssen einen Alters-Unterschied von mindestens 10 Jahren haben.
Sie können sich einzeln oder zu zweit anmelden.**

Bitte schreiben Sie Ihr Alter in die Anmeldung.

Schicken Sie eine E-Mail an: info@sowas-in-der-art.de



© Christopher Horne

MFK Bochum

SONIC HIGHWAY

Ortsbegehung

Performance

Deutsch

12+

Sonntag, 18. September, 16:30 Uhr

Mittwoch, 21. September, 17:00 Uhr

Freitag, 23. September, 17:00 Uhr

Treffpunkt: am Depot



© Constantin Leonhard

MFK Bochum lädt zu einem Spaziergang durch eine Lärm-Zone ein.

Wir erleben Krach und schrille Töne.

Wir hören laute Klänge.

Wir sind an Orten, die man sonst nur kurz sieht.

Zum Beispiel wenn man im Auto daran vorbeifährt.

Wir erleben eine Landschaft mit Hügeln.

Sie gehört zu einem Autobahn-Drei-Eck.

Es spielen mit: Marlene Ruther, Franziska Schneeberger, Katarína Marková

Hinweis:

Der Weg ist nicht barriere-frei.

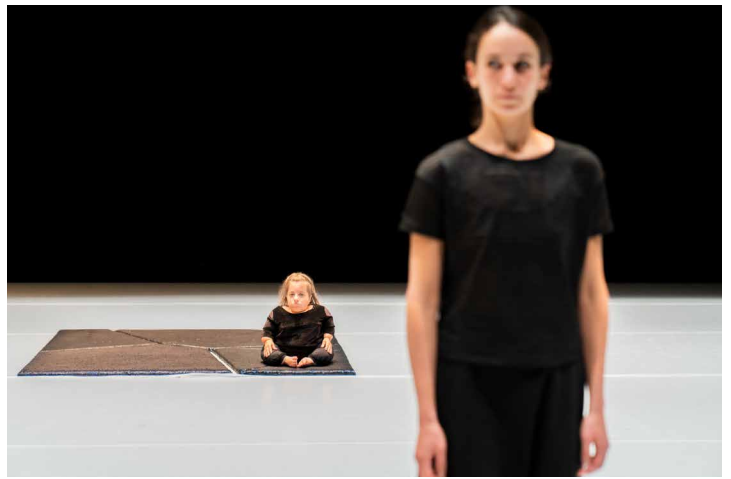
Man sollte feste Schuhe tragen.

Céline Bellut

A performance is a long quiet river

Tanz / Performance
Englisch 16+

Sonntag, 18. September, 20:00 Uhr
Veranstaltungs-Ort: Theater im Depot



© Hans Diernberger

In unserer Gesellschaft gelten manche Körper als aktiv und tatkräftig.
Aber welche sind das?
Es geht um Bewegung und Nicht-Bewegung.
So wird aus Starre eine Bewegung.
Wir erforschen die Kraft von Langeweile.
Wir wollen zeigen:
Nichts-machen kann der Beginn von etwas sein.

Es spielen mit: Nejma Larichi, Jana Zöll

Hinweis:
Manchmal kann es sehr laut werden.

Emel Aydoğdu

Das Herz liegt begraben

Szenische Lesung Deutsch /
tw. Türkisch
14+

Dienstag, 20. September, 19:00 Uhr
Veranstaltungs-Ort: Theater Dortmund



© Dennis Treu

Bei der Lesung geht es um Spuren aus der Lebens-Geschichte von Elif und Mehmet Kubaşiks. Und es geht um ihre Liebes-Geschichte. Mehmet Kubaşik wurde am 4. April 2006 Opfer vom National-Sozialistischen Untergrund. Die Abkürzung ist NSU. Diese Gruppe ist gegen das Zusammen-Leben von Menschen aus verschiedenen Ländern. Die Gruppe ist für den Mord an mehreren Menschen verantwortlich.

Emel Aydoğdu hat den Film gemacht. Der Film ist eine Erinnerung an ihre eigene Familie. Gleichzeitig geht es um die Geschichte zwischen Deutschland und der Türkei. Auch in der eigenen Familie.

Es spielen mit: Linda Elsner, Antje Prust, Mervan Ürkmez

.Dencuentro

SINP'A

Tanz / Performance
12+

Mittwoch, 21. September, 20:00 Uhr
Veranstaltungs-Ort: Theater im Depot

Man sieht Frauen, die sich gegenseitig
die Haare flechten.

Man sieht einen Faust-Kampf.

Man sieht 2 verschiedene Kulturen und Lebensweisen.

Man sieht Berge, die ineinander gleiten.

Menschen sind verschieden und leben verschieden.

Dadurch gibt es manchmal Streit und Ärger.

Das Stück zeigt:

Das Miteinander von verschiedenen Menschen führt zu Zusammen-Arbeit und
Gegenwehr.

Der Kampf gegeneinander kann auch eine Möglichkeit sein:

Wenn man das Leben feiern will.

Es spielen mit: Constanza Javiera Ruiz Campusano, Amanda Romero Cánepa, Greta
Salgado Kudrass

**Am 20. September könnt ihr um 16:00 Uhr im Depot in Dortmund bei einem
Arbeits-Treffen mit-machen.**

Darin geht es um die Vorbereitungen für das Stück und darum:

So wurde an dem Stück gearbeitet.

An diesem Treffen kann man auch



© Ezekiel Angeloni

N. Vonder Mühl/ I. Thuwis/ H. Biedermann

dÄmonen

Tanztheater
Deutsch
10+



© Christian Hermann

Donnerstag, 22. September, 18:00 Uhr
Freitag 23. September, 11:00 Uhr
Veranstaltungs-Ort: Parzelle im Depot

Das Theater ist ein Begegnungs-Raum.
Hier hat niemand Angst.
Hier können wir darüber sprechen:
Wovor hast Du Angst?
Wie sehen diese Ängste aus?
Haben Sie eine Figur?
Sind es Geister?
Sprichst Du mit ihnen?
Tanzen sie mit Dir?

Ives und Nora sind erwachsen.
Sie bringen die Ängste aus ihrer Kindheit mit.
Und sie schauen:
Diese Ängste gibt es heute.
So gehe ich mit ihnen um.

Es spielen mit: Ives Thuwis, Nora Vonder Mühl

Hinweis:

Es geht um Depression.

Das bedeutet:

Man ist meistens traurig und hat keine Freude am Leben.

Es geht auch um Selbst-Mord.

S. Rudat & das (i)dentittyteam

Shame you WHAT!?

Performance Deutsch und teilweise
Englisch
18+



© Oliver Stroemer

Donnerstag, 22. September, 20:00 Uhr
Veranstaltungs-Ort: Theater im Depot

Man sieht eine bunte Bühne.
Die Farben sind grell.
Die Menschen auf der Bühne haben auffällige Kostüme an.
Sie sehen aus wie beim Karneval.
Es gibt ein großes Durcheinander.
Manchmal ist plötzlich eine nackte Person auf der Bühne.
Das Stück ist ein Misch-Masch aus Konzert und Theater.
Es geht um das Thema Scham.
Dann schämt man sich und das sind die Gründe.

Von & mit: S. Rudat & das (i)dentittyteam

Hinweis:

Es kann grell und laut werden.
Das kann anstrengend sein.
Es geht um schlimme Erlebnisse, Ausgrenzung, Gewalt, Geschlechter-Fragen und Sexualität.

Cargo Theater

Intercambios

Partizipative Performance / Installation
FESTIVALFRIENDS
Deutsch 14+

Freitag, 23. September., 16:00
und 20:00 Uhr

Samstag, 24. September, 14:00
und 18:00 Uhr

Veranstaltungs-Ort: Studio 2 Depot

Der Mensch hat die Erde verändert.
Es geht um die Folgen von diesen Veränderungen.
Wir besichtigen eine Sammlung von Dingen, die es nicht mehr gibt.
Diese Sammlung ist von Soledad Bauer.
Sie kommt aus Deutschland und aus Peru.
Das ist ein Land in Süd-Amerika.

Es spielen mit: Carla Wierer, Jorge Baldeon, Leon Wierer



© Cargo Theater

Grüneberg / Kerklau

Denkraum der Utopien – eine Performance der Wissenschaften

Partizipative Performance
Deutsch / tw. Englisch
mit dt. Übertiteln
12+



© Dominic Sehak

Samstag, 24. September und Sonntag 25. September, 18:00 Uhr
Veranstaltungs-Ort: Theater im Depot

Es geht um die Klima-Krise.

Und darum:

So kann die Zukunft aussehen.

Darüber denken Künstler und Künstlerinnen nach

Zusammen mit Umwelt-Schützern und Umwelt-Schützerinnen.

Zusammen machen sie Pläne für eine Zukunft mit einem gerechten Klima.

Es spielen mit: Dr. Leandra Praetzel, Lilith Kuhn, Nicole de Vries, Dr. Laura Mae Herzog,
Zuwena Kikoti, Lagipoiva Cherelle Jackson, Aktivistin von Fridays for Future

Hinweis:

Es werden Videos gezeigt.

Diese Videos können belastend sein:

Wenn man licht-empfindlich ist.

Nicoleta Esinencu

Sinfonie des Fortschritts

Performance

Deutsche / Englische Über-Titel

Moldawisch / Rumänisch /

Russisch / Englisch

14+



© Ramin Mazur

Samstag, 24. September, 21:00 Uhr

**Veranstaltungs-Ort: Mittel-Halle
im Depot**

Es gibt immer mehr Ausbeutung und Fremd-Beherrschung.
Auch wenn oft über den Fortschritt in unserer Zeit gesprochen wird.
Und darüber:

- Alles wird gerechter.
- Alle können gut leben.

Das Stück zeigt:

So ist es nicht.

Menschen müssen viel arbeiten für wenig Geld.

Sie können nicht gut leben.

Andere bestimmen über sie.

Von & mit: Nicoleta Esinencu, Artiom Zavadovsky, Doriana Talmazan, Kira Semionov,
Nora Dorogan, Oana Cirpanu

Hinweis:

Es kann an einigen Stellen sehr laut werden.

ANGEBOTE IM INTERNET



Swoosh Lieu

Caring for / from the Future

Kurzfilm

FESTIVALFRIENDS

Deutsch / Englisch /

Französisch / Niederländisch

Englische Untertitel

12+



© Swoosh Lieu

Ab 15. September auf der Internet-Seite Festival-Mediathek

Es geht um das Leben nach der Veränderung.

Alle leben anders.

Das war ein Traum.

Jetzt ist es Wirklichkeit.

Es gibt keine Ausgrenzung.

Alle haben gleich viel und genug Geld zum Leben.

Menschen aus verschiedenen Alters-Gruppen wohnen zusammen.

Wohnen in der Stadt ist wieder möglich.

Es gibt Gruppen, die sich um ein gutes Zusammen-Leben kümmern.

Es spielen mit: Jamila Akhardid, Simone Dede Ayivi, Aleksandra Borys, Caro Froelich, Franziska Haug, Samah Hijawi, Linda Kagerbauer, Anna Kellermann, Melissa E. Logan, Corinna Nachtwey, Inga Gerner Nielsen, Marius Packbier, Marlene Peter-Schmit, Aïlien Reyns, Esther Schietinger, Aboukacem Younès

Akasha Daley

I Don't See Colour

Video
Englisch
14+

Ab 15. September auf der Internet-
Seite Festival-Mediathek



© India Edwards

Es geht um Menschen mit verschiedener
Haut-Farbe.
Zum Beispiel Schwarze Menschen.
Es geht um ihren Kampf gegen Ausgrenzung.
Es geht um ihre Nachteile im Leben.
Es geht auch um die Stärke von diesen Menschen.
Sie kämpfen immer weiter:
Auch wenn sie ausgegrenzt werden.

Von und mit: Akasha Daley

Reut Shemesh

Leviah

Film
Englisch
16+



Ab 15. September auf der Internet-
Seite Festival-Mediathek

© Ronni Shendar

Der Film beschäftigt sich mit persönlichen
Erinnerungen von Soldatinnen in der Armee von Israel.
Viele Frauen leiden in der Armee:
Weil Männer über sie bestimmen.
Viele haben schlimme Dinge erlebt.
Es geht um Macht und wie schnell man verletzt werden kann.
Es geht um die Einheit in einer Armee.
Und es geht darum:
Wenn man selbst nichts mehr machen kann.

Es spielen mit: Hella Immler, Reut Shemesh

boat people projekt, Collective Ma'louba, kainkollektiv

OVERDOSE



© Franziska Götzen

Performance-Film

Deutsch / Englisch / Arabisch

Deutsche Untertitel

16+

Ab 15.09. auf der Internet-Seite Festival-Mediathek

Es gibt 7 Schauspieler und Schauspielerinnen.

Sie sprechen 3 verschiedene Sprachen:

- Arabisch.
- Englisch.
- Deutsch.

Es geht um Schmerz und Freude.

Menschen treffen sich auf der Suche nach Hilfe und Antworten.

Es spielen mit: Waseem Alsharqi, Immanuel Bartz, Reimar de la Chevallerie, Florian Lauss, Bayan Layla, Fabian Lettow, Amer Okdeh, Amal Omran, Mirjam Schmuck

CHICKS* freies performance- kollektiv

WHAT THE FUCK – Ein feministisches Höressay von und mit Jugendlichen



© Mara Martínez

FESTIVALFRIENDS

Deutsch

14+

Ab 15.09. auf der Internet-Seite Festival-Mediathek

Es geht um Lust, die beim Reden über Sexualität entsteht.

Das Stück beschäftigt sich mit dem Wissen über Sexualität.

Es geht um die Ausgrenzung von verschiedenen Sexualitäten und von weiblicher Lust.

Es geht um andere Seiten von Lust, Geschlecht und Sex.

Autor*innen & Sprecher*innen: Rani, Julia, Betti, Joyce, Leo, Nele, Arlo, Mikah, Natalie, Sarah, Marie, Gianna, Mara, Fiona, Elischa, Jessi

Lex Rütten, Jana Kerima Stolzer

Pawāaraibu – filling the vacuum

Begehbarer digitaler Raum
Englisch
12+



© Lex Rütten, Jana Kerima Stolzer

Ab 15. September auf der Internet-Seite Festival-Mediathek
Freitag, 23. September, 20:00 Uhr:
Führung im Internet mit den Künstlern und Künstlerinnen

Es geht um künstliche Intelligenz.
Das sind Computer, die mit-denken.
Diese Serie erzählt über die Erde und wie sie ist:
Wenn es die Menschen nicht mehr gibt.

Man sieht eine Landschaft, aus der alles herausgenommen wurde:
Weil die Menschen es zum Leben brauchen.
Die Besucher und Besucherinnen treffen Figuren.
Diese Figuren berichten:
So haben die Menschen die Natur verändert.

Von: Lex Rütten, Jana Kerima Stolzer

She She Pop

Telefon-Kanon

Telefon-Performance
FESTIVALFRIENDS
Deutsch / Englisch
12+

Samstag, 17. September, 20:00 Uhr
Veranstaltungs-Ort: Telefon



© Kanon Cast

Bei dieser Aufführung rufen Sie an.

Dann sprechen Sie mit einer Person am Telefon.

Die Person erzählt Ihnen von einem besonderen Moment auf der Bühne.

Das ist ein Dienst für Sie.

So wie bei einer Telefon-Kette, bei der seelischen Beratung am Telefon oder etwas Ähnlichem.

Mit: Tatiana Saphir, She She Pop

Arne Vogelgesang

Truthifixion

Vortrag
FESTIVALFRIENDS
Deutsch
14+



© Arne Vogelgesang

Sonntag, 18. September, 18:00 Uhr
Livestream im Internet

Ab 19. September auf der Internet-Seite Festival-Mediathek

Das ist ein Vortrag über die Wahrheits-Bewegung.

Es geht darum:

Das meinen Menschen mit Wahrheit.

Es geht auch darum:

So verschieden kann die Bedeutung von Wahrheit sein im Denken.

Und wenn man etwas macht.

Von und mit: Arne Vogelgesang

Zwoisy Mears-Clarke

Tiefeneruptionen: Das Aufbrechen des deutschen Kolonialerbes in Namibia | WARP & WEFT



© Juan Pablo Garcia Sossa

Video-Gespräche Lesung / Zine
Englisch / Deutsch / Deutsche Gebärden-Sprache
13+

Ab 15. September auf der Internet-Seite Festival-Mediathek

Es geht um die Zeit:

Als Deutschland über verschiedene Länder in Afrika bestimmte.

Damals wurden Menschen aus dem afrikanischen Land Namibia ermordet:
Weil sie dort gelebt haben.

Diese Menschen gehörten zu den Ovaherero und Nama.

In dem Video geht es um diese Geschichte.

Man sieht Gespräche mit Menschen aus Namibia.

Und es geht um einen neuen Text zu diesem Thema:

AN INCANTATION FOR THE DEAD AND THE LIVING.

Auf Deutsch bedeutet das:

Ein Schwur für die Toten und für die Lebendigen.

Der Text ist von Fatin Abbas.

Von und mit: Fatin Abbas, Zwoisy Mears-Clarke, Ronny Dempers, Tjeripo Katjangua,
Vitjitua Ndjiharine, Mona Okulla Obua, Elena Polzer

@wiki_riot_squad

how to edit in not-so-open-sources: wikipedia-workshop

Online-Workshop
FESTIVALFRIENDS
Deutsch
16+



© @wiki_riot_squad

Montag, 19. September, 19:00 Uhr im Internet

Es geht um Menschen, die ihr Wissen auf Internet-Seiten aufschreiben.
Das sieht dann aus wie in einem Lexikon.

Man denkt:

Was da steht, ist richtig.

Aber stimmt das auch?

Diese Arbeits-Gruppe sucht Fehler in solchen Erklärungen.
Man lernt mehr über die Menschen, die so etwas schreiben.
Das sind meistens Männer.

Und man lernt:

So schreibt man selbst eine Erklärung für das Internet.

Mit: @wiki_riot_squad

Hinweis:

Man muss kein Fach-Wissen haben.

Man braucht einen tragbaren Computer oder einen Bildschirm:

Damit man gut mit-machen kann.

Mallika Taneja

Allegedly

Online-Performance
FESTIVALFRIENDS
Englisch
14+

Samstag, 24. September, 17:00 Uhr im
Internet



© Mallika Taneja

In einer Video-Konferenz sieht man Künstler und Künstlerinnen aus Indien.

Es geht um sexuelle Gewalt.

Es geht um Gerechtigkeit.

Und es geht um persönliche Probleme.

Die Künstler und Künstlerinnen sprechen darüber:

- Das ist richtig.
- Das ist falsch.

Sie laden das Publikum zum Mit-Reden ein.

Mit: Aditee Biswas, Mallika Taneja, Abhishikta Dasgupta, Aman Mohammadi, Anahita Sarabhai, Bonita Rajpurohit, Dipali, Drishti Chawla, Katyayini Pant, Rishika Kaushik, Pooja Purohit, Simrat Harvind

Hinweis:

Man braucht einen tragbaren Computer oder Computer-Bildschirm.

Nach dem Stück gibt es ein Gespräch mit den Künstlern und Künstlerinnen.

Es geht um das Thema sexuelle Gewalt.

Anna Kpok

Der erste Kontakt Ein Live-Online-Multiplayer -Theater-Game

Deutsch 14+
Sonntag, 25. September, 18:00 Uhr
im Internet



© Anna Kpok

Anna Kpok benutzt die Internet-Seite
gather.town:

Damit wir uns mit den Lebewesen auf der Erde austauschen können.

Die Erde ist bedroht.

Bei diesem Stück lernen die Teilnehmer und Teilnehmerinnen eine neue Welt kennen.

Diese Welt ist in der Zukunft.

Dieser Ausflug hilft:

Damit wir eine gute Entscheidung für die Zukunft finden.

Es spielen mit: Emese Bodolay, Gabor Bodolay, Maurice Croissier, Theresa Hupp,
Kristin Naujokat, Almut Pape, Grit Schuster, Klaas Werner